

## www.kinochur.ch

Samstag, 16.03.2019

## KINOAPOLLO

Badusstrasse 10 081 258 34 34

**Asterix und das Geheimnis des Zaubers** - Miraculix braucht einen Nachfolger für die Herstellung des Zaubers. 12.45 Deutsch ab 6J empf ab 8J

**Captain Marvel** - Die Geschichte der Superheldin Carol Danvers. 14.45, 22.30 2D Deutsch ab 12J

**Green Book** - Feinfühliges Komödie nach einer wahren Begebenheit. Ausgezeichnet mit 3 Oscars 2019 und 2 Golden Globes 2019. 17.15 Deutsch ab 12J

**The Upside - Mein Bester und ich** - Zwischen einem querschnittgelähmten Milliardär und seinem Pfleger entwickelt sich eine Freundschaft. 20.00 Deutsch ab 6J empf ab 10J

## KINOCENTER

Theaterweg 11 081 258 32 32

**Rocca verändert die Welt** - Familienfilm um die mutige 11-jährige Rocca. 13.00 Deutsch ab 6J

**Ostwind 4 - Aris Ankunft** - Ostwind und Mika müssen mit ihrer neuen Freundin Ari Gut Kaltenbach retten. 13.00 Deutsch ab 6J empf ab 10J

**Drachenzähne leicht gemacht 3: Die geheime Welt** - Die Fortsetzung um Hicks und die Welt der Drachen. 13.15 2D Deutsch ab 6J empf ab 8J

**Mia und der weisse Löwe** - Familienfilm um das Mädchen Mia und ihren weissen Löwen. 15.15 Deutsch ab 6J empf ab 8J

**Vice** - Die Geschichte von Vizepräsident Dick Cheney. 15.15 E/d/f ab 12J empf ab 14J

**Asterix und das Geheimnis des Zaubers** - Miraculix braucht einen Nachfolger für die Herstellung des Zaubers. 15.30, 20.15 Deutsch ab 6J empf ab 8J

**Captain Marvel** - Die Geschichte der Superheldin Carol Danvers. 17.30 3D, 20.00 2D Deutsch ab 12J

**Zwingli** - Der junge Priester Huldrych Zwingli entfacht fast einen Bürgerkrieg. 17.30 Dialekt ab 12J

**Mi Obra Maestra - My Masterpiece** - Ein riskanter Plan soll einen Kunstgaleristen und einen Maler zurück auf die Erfolgsspur bringen. 18.00 Span./d/f ab 16J

**Ein Gauner und Gentleman - The Old Man And The Gun** - Die wahre Geschichte eines Gentleman-Bankräubers. Mit Robert Redford. 20.15 Deutsch ab 6J empf ab 10J

**Rate Your Date** - Die neue Dating-App. Komödie. 22.15 Deutsch ab 12J

**The Prodigy** - Eine Mutter auf der Suche nach der Ursache der bösen Macht, von der ihr Sohn besessen ist. 22.15 Deutsch ab 16J

**Escape Room** - Sechs Fremde versuchen dem Tod zu entkommen. 22.30 Deutsch ab 16J

Sonntag, 17.03.2019

## KINOAPOLLO

Badusstrasse 10 081 258 34 34

**Asterix und das Geheimnis des Zaubers** - Miraculix braucht einen Nachfolger für die Herstellung des Zaubers. 10.00, 14.30, 16.30 Deutsch ab 6J empf ab 8J

**Captain Marvel** - Die Geschichte der Superheldin Carol Danvers. 12.00 2D Deutsch ab 12J

**The Upside - Mein Bester und ich** - Zwischen einem querschnittgelähmten Milliardär und seinem Pfleger entwickelt sich eine Freundschaft. 18.30 Deutsch, 21.00 E/d ab 6J empf ab 10J

## KINOCENTER

Theaterweg 11 081 258 32 32

**Minuscule - Abenteuer in der Karibik** - ein junger Marienkäfer und seine neuen Freunde. 10.00 Deutsch ab 6J

**Zwingli** - Der junge Priester Huldrych Zwingli entfacht fast einen Bürgerkrieg. 10.00 Dialekt ab 12J

**Die Schneekönigin im Spiegelland** - Gerda muss die Zauberei retten. 10.15 Deutsch ab 6J

**Ailo - Das Kleine Rentier** - Ein Familienfilm mit unglaublichen Aufnahmen. 12.00 Deutsch ab 6J

**Rocca verändert die Welt** - Familienfilm um die mutige 11-jährige Rocca. 12.15 Deutsch ab 6J

**Rate Your Date** - Komödie um eine neue Dating-App. 12.45 Deutsch ab 12J

**The Lego Movie 2: The Second Part** - Die Freunde in neuen Welten. 14.00 2D Deutsch ab 6J empf ab 8J

**Captain Marvel** - Die Geschichte der Superheldin Carol Danvers. 14.30 2D Deutsch, 21.00 3D E/d/f ab 12J

**The Prodigy** - Horror-Thriller um eine Mutter die ihren Sohn retten will. 15.00 Deutsch ab 16J

**Green Book** - Feinfühliges Komödie nach einer wahren Begebenheit. Ausgezeichnet mit 3 Oscars 2019. 16.15 E/d/f ab 12J

**Ein Gauner und Gentleman - The Old Man And The Gun** - Die wahre Geschichte eines Gentleman-Bankräubers. Mit Robert Redford. 17.00 Deutsch, 21.00 E/d/f ab 6J empf ab 10J

**Kulturkino Kino Chur: The Wild Pear Tree** - Ein Trigon-Film. Der in sein Heimatdorf zurückgekehrte Sinan muss statt seinen ersten Roman zu schreiben arbeiten um die Schulden seines Vaters abzubezahlen. 17.00 Türk./d ab 16J

**Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse** - Komödie 19.00 Deutsch ab 12J

**Die Reise des Bashō** - Fiktionalisierter Dokumentarfilm über den grossen japanischen Dichter Bashō. 19.00 Deutsch ab 6J empf ab 10J

**Alita: Battle Angel** - Die Abenteuer einer Cyborg-Frau. 20.45 2D Deutsch ab 12J

**Jugendschutz:** Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.

# Ein Intensivkurs in Neuer Musik

## – mit frisch komponierten Noten

Ihr Erfolg mit zeitgenössischen Werken macht die Kammerphilharmonie Graubünden mutig. Jetzt wird mit dem Ensemble Ö! zusammengespant und eine Biennale für Neue Musik aus der Taufe gehoben.

VON RUTH SPITZENPFIL

Ein bisschen ist vielleicht sogar der Kritiker dieser Zeitung «schuld» daran, dass Graubünden zu einem neuen Festival kommt, einer Biennale gar, die also alle zwei Jahre stattfinden soll. Denn hätte jener hier an dieser Stelle vor 15 Monaten nicht geschwärmt, es seien «fantastische» Werke «von ergreifender Schönheit» gewesen, welche die Kammerphilharmonie Graubünden uraufführte, wer weiss, wäre man gar nie auf die Idee gekommen. Jacqueline Giger Cahannes, Präsidentin des Trägervereins des Orchesters, führt die Initiative für das Festival Tuns Contemporans durchaus auf den riesigen Erfolg jener «Bündner Komponistenporträts» zurück, die überraschend zum Höhepunkt der letztjährigen Konzertsaison wurden.

Natürlich traf es sich gut, dass der Dirigent der Kammerphilharmonie und einer der im Januar 2018 so bejubelten Komponisten sich schon gut aus gemeinsamen Tagen beim Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester kannten. Philippe Bach und David Sontön Cafilisch kamen schnell überein, dass es nun höchste Zeit sei für die Zusammenarbeit der beiden professionellen Bündner Klangkörper. Denn Cafilisch ist nicht nur Komponist und Violonist, sondern auch Leiter des Ensembles Ö!, das sich seit Jahren um die Neue Musik hierzulande verdient macht.

### Dichtes Programm

Nun kommt es aber nicht nur zu einem gemeinsamen Auftritt von Kammerphilharmonie und Ensemble Ö!, sondern vom 5. bis zum 7. April zu einem regelrechten Intensiv-Wochenende der zeitgenössischen Musik. Bei Bachs und Caf-

### «Ein Dur-Klang war in den Sechzigerjahren in der Neuen Musik unmöglich, heute geht das durchaus»

PHILIPPE BACH  
Dirigent

lischs Brainstorming ist ein Programm entstanden, dass man durchaus als eine Art Einführungskurs in die Welt des anspruchsvollen Musikschaffens unserer Zeit ansehen kann. Das mag heute allzu oft eine Sache für spezialisierte Fans sein, die etwa auch einen guten Teil des treuen Ensemble-Ö!-Publikums ausmachen. Gerade aber das sehr gut besuchte Kon-



Nicht nur Musik von Toten: Dirigent Philippe Bach (Mitte) stellt mit Jacqueline Giger Cahannes das Programm des neuen Festivals vor, zu dem David Sontön Cafilisch (links) vom Ensemble Ö! wesentlich beigetragen hat.

Bild Philipp Baer

zert letztes Jahr zeigte, dass ein völlig neues Publikum damit angesprochen und begeistert werden kann. Wichtig sei einfach, dass Schwellenangst abgebaut werde und das Vorurteil, Neue Musik sei grundsätzlich schwierig und mühsam, ist Bach überzeugt. Es habe noch nie so eine breite Palette an Ausdrucksformen gegeben wie heute; da habe sich enorm viel entwickelt. «Ein Dur-Klang war in den Sechzigerjahren in der Neuen Musik unmöglich, heute geht das durchaus», beschreibt er die neue Offenheit.

### Komponist hört mit

Cafilisch gibt zu bedenken, dass bis vor 100 Jahren in den Konzertsälen praktisch immer die aktuelle Musik der jeweiligen Zeit gespielt wurde. Diese Selbstverständlichkeit wünscht er sich zurück. Dass man momentan weit davon entfernt ist, zeigt sich sogar bei den Profimusikern. Für die Mitglieder der Kammerphilharmonie ist es eine Art Ausnahmezustand. Für ihre Kollegen zu Zeiten von Mozart, war es ganz normal, dass der «Herr Kompositeur» die Noten erst zu Beginn der ersten Probe verteilte. Jetzt wurden manche der Musiker schon etwas nervös, als die Fertigstellung von Cafilischs neuestem

Werk «Enceladus» bis zu diesem Dienstag auf sich warten liess.

Neuland betreten die Musiker beim grossen Abschlusskonzert auch mit dem Werk «Der Klang der Stille» von Fortunat Frölich. Wie Cafilisch wird jener ebenfalls beim Einstudieren dabei sein. Auch das ist für das Orchester speziell. «Man spielt anders, wenn der Komponist im Raum ist», sagt Cafilisch und hofft, es werde eher ansprechen als ängstigen.

In den fünf Konzerten gibt es aber nicht nur Musik von Lebenden. Weil die Macher auch die Entwicklung aufzeigen wollen, beginnt das Ensemble Ö! mit den Klassikern der Moderne, es folgen Gastformationen, unter anderem mit einer Uraufführung von Friedemann Treiber, einem der jetzigen Stars der Szene. Sodann gibt es eine Matinée mit dem unbestrittenen Bündner Star Gion Antoni Derungs sowie dem fast vergessenen Duri Sialm aus Disentis.

Am besten wäre es natürlich, wenn sich die Leute alle fünf Konzerte sowie das Komponistengespräch anhören würden, meint Bach. «Aber auch wenn sie nur eine der sechs Veranstaltungen besuchen, Hauptsache, sie kommen völlig offen und voller Neugier.»

### Tuns Contemporans

«Ursprung» mit Ensemble Ö! U. a. Maurice Ravel (Boléro) Freitag, 5. April, 20 Uhr, Bündner Kunstmuseum, Chur. «Nachlass Stundung» mit Fanthom String Trio: U. a. Uraufführung Friedemann Treiber. Samstag, 6. April, 17 Uhr, Bündner Kunstmuseum, Chur. «Dürrenmatt-Zyklus» mit dem Orchestre Musique des Lumières Samstag, 6. April, 19.30 Uhr Theater Chur. **Liederzyklus Gion Antoni Derungs** mit Muriel Schwarz (Sopran), Andrea Wiesli (Klavier), Sonntag, 7. April, 11 Uhr, Theater Chur. **Komponistengespräch** mit Fortunat Frölich, Dieter Ammann, Moritz Müllenbach, David Sontön Cafilisch, Philippe Bach. Sonntag, 7. April, 16 Uhr, Bar Theater Chur. **Sinfoniekonzert** mit Kammerphilharmonie Graubünden und Ensemble Ö!. Uraufführungen Frölich, Cafilisch, Sonntag, 7. April, 17 Uhr, Theater Chur.

www.tunscontemporans.ch

RACHMANINOW-A-CAPPELLA-ENSEMBLE

### Liturgische Gesänge aus der Ukraine

**SCHIERS** In der katholischen Kirche in Schiers gastiert morgen Sonntag, 17. März, um 10 Uhr das Rachmaninow-A-cappella-Ensemble, ein Sängerkwartett aus Odessa in der Ukraine. Das Ensemble widmet sich laut Mitteilung dem Studium und der traditionellen A-cappella-Aufführung von liturgischen Gesängen aus der orthodoxen Kirche. In Schiers stehen traditionelle orthodoxe Gesänge zur grossen Fastenzeit im Mittelpunkt. Besonders Musik der heiligen Liturgie von Johannes Chrysostomus wird zu Gehör gebracht.

Die Mitglieder des Ensembles singen als Solisten im Dienst von verschiedenen orthodoxen Kirchen in Odessa. Ihren Namen bezieht die Gruppe vom Komponisten Sergei Rachmaninow (1873-1943), dessen musikalisches Erbe, insbesondere die Musik für die heilige Liturgie von Johannes Chrysostomus, die Mitglieder des Ensembles inspiriert und begeistert. (RED)

MUSIK, SCHAUSPIEL UND SPEISEN

### Ein Carnevale di Venezia in St. Moritz

**ST. MORITZ** Im Hotel «Reine Victoria» in St. Moritz findet morgen Sonntag, 17. März, um 18.30 Uhr eine Table d'hôte unter dem Motto «Carnevale di Venezia» statt. Es wird laut Mitteilung musiziert, gesungen, gelesen, erzählt und geschmaust. Wer sich hinter der Maske des Gemeinde-Tenors von St. Moritz verbirgt, darf gerne gemutmasst werden. In weiteren Rollen finden sich: Benedetto Rubini als Belcanto-Tenor, Nikolaus Schmid als mitreisender Schauspieler, Luca Spinelli und Marco Surcis als Italian Chefs und Cordula Seger als Moderatorin. Reservation unter der Telefonnummer 081836 06 02.

Zu Giacomo Casanovas Zeiten begann der Carnevale di Venezia bereits kurz nach Weihnachten. Gefeierte wurde ein langer, ausgelassener Winter lang. Dazu gehörten Umzüge, Bälle, Musik und Theater, und im Schutz von Maske und Seidenumhang wurden die Sitten locker gehandhabt. (RED)

FILM AUS DER TÜRKEI

### «The Wild Pear Tree» läuft im Kinocenter

**CHUR** Morgen Sonntag, 17. März, um 17 Uhr ist der Film «The Wild Pear Tree» des türkischen Regisseurs Nuri Bilge Ceylan im Kinocenter in Chur zu sehen. Der Film handelt von Sinan, den die Leidenschaft für die Literatur gepackt hat. Schon immer wollte er Schriftsteller werden. Zurück aus Istanbul in seinem anatolischen Heimatdorf holen ihn die Schulden seines Vaters ein und Fragen, die sich ihm und dem Zuschauer stellen. Der Titel des Films steht laut Mitteilung auch für den Titel des ersten Romans, den Sinan verfasst hat und mit dem er heimkehrt.

Zu den stilistischen Kennzeichen von Regisseur Ceylan gehören lange Einstellungen mit sorgfältig komponierten Bildkompositionen, wenig vordergründige Handlung und sparsame Dialoge. Seine Filme sind regelmässig an den Festspielen von Cannes vertreten, wo er 2014 für den Film «Winterschlaf» mit der Goldenen Palme ausgezeichnet wurde. (RED)

ALP-GUGGENMUSIKTREFFEN

### Guggenmusiken zeigen ihr Können

**SAVOGNIN** An diesem Wochenende findet in der Sala Grava in Savognin das 22. Nationale Alp-Guggenmusiktreffen statt. Über 500 Teilnehmer aus der ganzen Schweiz kämpfen laut Mitteilung auch dieses Jahr um den Sieg. Dieses Jahr feiert zudem die einheimische Gugga Fetters Sursetters das 20-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Grund wird die Formation mit über 65 aktiven und ehemaligen Mitgliedern einen Jubiläumsauftritt hinglegen. Neben dem Auftritt der Gugga Fetters Sursetters und dem Wettspiel sind auch eine Warm-up-Party, ein Sternenmarsch, ein Monsterkonzert und eine Mitternachtsparty angekündigt. Das Programm beginnt heute Samstag, 16. März, um 15 Uhr.

Zum Abschluss treten alle teilnehmenden Guggenmusiken morgen Sonntag, 17. März, um 11 Uhr nochmals im Skigebiet beim Bergrestaurant «Tignas» auf. Weitere Informationen finden sich unter www.nagt-fetters-sursetters.ch. (RED)